

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Ahlem-Badenstedt-Davenstedt
An den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und
Liegenschaftsangelegenheiten (zur Kenntnis)
An den Schulausschuss (zur Kenntnis)

Nr. 15-0992/2015

Anzahl der Anlagen 3

Zu TOP

Grundschule Ahlem, Raumzellen für Klassenräume

Antrag,

der Haushaltsunterlage Bau gem. § 12 GemHKVO zur Aufstellung mobiler Raumeinheiten zur Unterrichtsversorgung in Höhe von insgesamt 91.000 € und jährlichen Mietkosten in Höhe von 16.800 €

sowie

dem sofortigen Baubeginn

zuzustimmen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Aus der Baumaßnahme und deren finanziellen Auswirkungen ergibt sich keine spezifische Gender-Betroffenheit.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 42 S - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme 21101901 Grundschulen, sonstige Maßnahmen

Einzahlungen	Auszahlungen
	Erwerb von bewegl. Sachvermögen 10.500,00
	Saldo Investitionstätigkeit -10.500,00

Teilergebnishaushalt 19, 42 S

Angaben pro Jahr

**Produkt 11118 Gebäudemanagement
 21101 Grundschulen**

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen
	Sach- und Dienstleistungen 110.200,00
	Abschreibungen 1.100,00
	Zinsen o.ä. (TH 99) 300,00
	Saldo ordentliches Ergebnis -111.600,00

Anmerkung:

Es entstehen Einrichtungskosten in Höhe von insgesamt 12.900 € (10.500 € investiv und 2.400 € konsumtiv) im Teilhaushalt 42 S. Die Einrichtungskosten sind nachrichtlich in der Kostentabelle enthalten, jedoch nicht Bestandteil dieser Beschlussvorlage.

Sach- u. Dienstleistungen

Einmalig werden 91.000 € für den Modulbau, sowie 2.400 € für konsumtive Einrichtungskosten benötigt. Hinzu kommen jährlich 16.800 € für Miete und Versicherung der Raummodule.

Die Raumausweitung führt zu höheren Aufwendungen für Energie und Reinigung, die zurzeit noch nicht näher beziffert werden können.

Abschreibungen

10% von 10.500 € = rd. 1.100 €.

Zinsen

Kalkulatorischer Zinssatz in Höhe von 5 % auf die durchschnittlich (zu 50%) gebundene Investitionssumme von 10.500 € = rd. 300 €.

Die jährlich zusätzlich anfallenden Aufwendungen in Höhe von 16.800 € führen durch die interne Leistungsverrechnung/Nutzungsentgelte zu erhöhten Aufwendungen im Produkt 21101 Grundschulen.

Finanzierung

Aus dem Teilergebnishaushalt 19 werden im Produkt 11118 Mittel in Höhe von 91.000 € bereitgestellt. Die Miete der Modulbauten in Höhe von jährlich 16.800 € erfolgt aus dem Ansatz für Mieten und Pachten.

Begründung des Antrages

Schulentwicklung:

Die GS Ahlem ist 3,5-zügig ausgelegt. Im Schuljahr 2014/2015 wird sie von insgesamt 326 Schülerinnen und Schülern in 15 Klassen besucht. Die Schülerzahlprognose weist in den kommenden Jahren leicht steigende Schülerzahlen auf. Der Schulstandort wird langfristig für die Grundschulversorgung im Stadtbezirk Ahlem-Badenstedt-Davenstedt benötigt.

Maßnahmenbeschreibung

Der Bedarf an Unterrichtsräumen übersteigt aufgrund gestiegener Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr das Raumangebot des vorhandenen Schulkomplexes. Zur vorübergehenden Deckung des Raumbedarfs soll ein eingeschossiges Containergebäude mit zwei Allgemeinen Unterrichtsräumen (AUR) im Bereich der Ostfassade vor dem Schulhauptgebäude, im Nahbereich des Haupteingangs errichtet werden.

Einzelheiten der geplanten baulichen Maßnahmen können den Anlagen 1 bis 3 entnommen werden.

Barrierefreiheit:

Das Interimsgebäude inklusive der Zuwegung wird barrierefrei hergestellt. Die Planung wurde mit der Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt Hannover abgestimmt.

Terminplanung

Die Errichtung des Modulgebäudes soll in zwei Bauabschnitten in den Sommerferien 2015 und 2016 erfolgen.

19.2
Hannover / 24.04.2015